

2.Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Kegeln auf Bohlebahnen

Auf den Kegelbahnen des Verein Celler Kegler e.V. im „Restaurant Stilbruch“ in der Albert-Köhler-Str.2-4, fand am Samstag, 05.09.2015, die 2.DBM im Kegeln auf Bohlebahnen statt.

Insgesamt waren neun Mannschaften zu dieser 2.Deutschen Meisterschaft angetreten. Die Premiere gab es 2012 im Hotel Goldenstedt in Delmenhorst. Es waren auch jetzt ursprünglich fünf norddeutsche Bundesländer eingeladen worden, da nur diese hauptsächlich auf Bohlebahnen spielen. Doch die Landesverbände aus Bremen und Berlin bekamen leider keine Teams zusammen, so dass es „nur“ ein Dreiländer-Wettkampf zwischen Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen gab.

Unter der fachkundigen Leitung des Landesfachwartes Kegeln im LBSV Niedersachsen, Rainer Grunst aus Nordenham, der auch schon die 1.DBM leitete, sowie seinen Assistenten Lutz Höding und Gerd Marlow vom BSV Celle, entwickelten sich auf der bestens hergerichteten 12-Bahnen-Anlage hervorragende und spannende Wettkämpfe.

Was die Aktiven für Leistungen erbrachten, war aller Ehren wert. Die Altersspanne reichte von 17 bis 78 Jahren, was wieder einmal zeigt, dass man auch im hohen Alter, wenn die Gesundheit mitspielt, diesen Kegelsport auf hohem Niveau ausüben kann und zum anderen, dass auch junge Kegler Spaß an dieser Sportart haben.

Den Titel des Deutschen Meisters 2015 holte sich die BSG Marinearsenal Wilhelmshaven mit 5526 Holz vor dem Team „Hotel Goldenstedt“ Delmenhorst mit 5511 Holz. Die Bronzemedaille ging an Elektrotechnik Hoffmann aus Delmenhorst (5494), die sich knapp vor ERGO sports aus Hamburg (5486) behaupten konnten.

Den Deutschen Meistertitel im Einzelwettbewerb bei den Damen holte sich, wie schon 2012, Sabine Kaminski von Elektrotechnik Hoffmann Delmenhorst mit 1354 Holz knapp vor Karin van Remmen vom SV Rapid Hamburg mit 1346 Holz. Bronze ging an Ingrid Hauschildt, ebenfalls vom SV Rapid Hamburg.

Deutscher Meister bei den Herren wurde Holger Neumeister vom Mannschaftssieger BSG Marinearsenal Wilhelmshaven mit 1402 Holz vor Rolf-Dieter Rimasch vom „Hotel Goldenstedt“ mit 1399 Holz und Detlef Sietas (1396), ebenfalls „Hotel Goldenstedt“, der sich nach 2012 erneut die Bronzemedaille erspielte. R.-D. Rimasch erzielte im Übrigen mit 710 Holz (das sind bei den 90 Würfeln +80 Holz über dem Durchschnitt) das beste Tagesergebnis aller Teilnehmer.

Die Siegerehrung nahmen neben dem Fachwart Kegeln des LBSVN, Rainer Grunst, Lutz Höding vom BSV Celle sowie der 1.Vorsitzende des LBSVN, Hans Folkerts vor.

Insgesamt darf festgestellt werden, dass nicht nur auf sehr fairen Bahnen gespielt wurde, sondern diese 2.DBM Kegeln auf Bohle auch wieder allen sehr viel Spaß und Freude bereitet hat. Auch wenn der eine oder andere Aktive vielleicht nicht ganz mit seiner eigenen Leistung zufrieden war, kam man zu dem Entschluss, dieses Betriebssport-Kegel-Highlight im Jahre 2017 wieder mit in den Kalender aufnehmen sollte. Vielleicht dann in einem der anderen Bundesländer.

Diese Veranstaltung war wieder ein Glanzpunkt für den Betriebssport im DBSV. Der Dank gilt nicht nur der Turnierleitung mit Rainer Grunst und Lutz Höding an der Spitze, sondern auch der Gastronomie des Restaurant Stilbruch, die extra für diese 2.DBM eine Sonderspeisekarte mit moderaten Preisen erstellt hat.